



Gruppenarbeiten gestalten und bewerten

Kompaktkurs

Teil des Upgrades – *CAS Hochschuldidaktik*

Freitag, 24. Januar 2020 und
Samstag, 25. Januar 2020

Idee

Gruppenarbeiten sind an Hochschulen immer mehr an der Tagesordnung. Innerhalb eines Semesters müssen die Studierenden in der Regel in mehreren Kursen Seminararbeiten oder Präsentationen gemeinsam mit ihren Kommilitonen vorbereiten oder bearbeiten. Vor dem Hintergrund des Zieles, auch überfachliche Kompetenzen der Studierenden zu fördern und zu fordern ist dies wünschenswert und sinnvoll. Selbst hervorragende Teamarbeiten können jedoch ad absurdum geführt werden, wenn am Ende lediglich das Produkt der Gruppenarbeit auf fachliche Inhalte bewertet und die Note dann auf alle Gruppenmitglieder verteilt wird. In diesem Kurs werden daher Möglichkeiten und Grenzen der Bewertung von Gruppenarbeiten betrachtet. Dabei stehen die Fragen im Raum, was bei der Gestaltung von Gruppenarbeiten zu beachten ist, welche «Fallen» es geben kann und wie diese umgangen werden können, damit schliesslich eine sinnvolle Bewertung stattfinden kann.

Ziel

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlangen Grundkenntnisse über Gruppendynamik und Gruppenprozesse, die insbesondere in Gruppenarbeiten an Hochschulen relevant werden. Sie kennen Möglichkeiten und Grenzen der Bewertung von Gruppenarbeiten sowie Schwierigkeiten bei der Bewertung von Gruppenarbeit und Massnahmen zu deren Überwindung.

Arbeitsweise

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind eingeladen, eigene Fragestellungen und Veranstaltungsmaterialien zum Thema mitzubringen. Im Kurs können gerne einzelne Situationen besprochen und Lösungen gesucht werden. Die Gruppengrösse beträgt maximal 12 Personen.

Zielpublikum

Dieser Kurs eignet sich speziell für fortgeschrittene Hochschuldozierende.

Aufnahmebedingungen

Zertifikatskurs Hochschuldidaktik, bei besonderem Interesse ist die Aufnahme auch ohne Zertifikatskurs Hochschuldidaktik nach Absprache möglich

Umfang

Der Kurs setzt sich aus drei Halbtagen Präsenz (12 Lektionen) und 18 Lektionen Selbststudium zusammen (Gesamtumfang 1 ECTS-Punkt, im Rahmen des CAS Hochschuldidaktik der Hochschule Luzern).

Abschluss

Lernaufgabe für eine Gruppe von 5 Personen entwerfen (inkl. gruppendynamisch-didaktische Reflexion & Reflexion der Erfahrung)

Der Leistungsnachweis kann bis spätestens ein Jahr nach offiziellem Kursabschluss eingereicht werden. Für den erfolgreichen Abschluss dieses Kurses wird eine Kursbestätigung des Zentrums für Lernen und Lehren der Hochschule Luzern ausgestellt.

Gebühren

Die Kurskosten betragen CHF 800.00 für Mitarbeitende der Hochschule Luzern. Externe Teilnehmende bezahlen CHF 1'000.00.

Bitte beachten Sie unsere Stornobedingungen:

Bis drei Wochen vor Kursstart ist ein Anmelderückzug kostenlos. Bei einem Rücktritt von weniger als drei Wochen bis zum Kursstart verrechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von CHF 150.00. Ab Kursstart wird der gesamte Kursbetrag fällig.

Termine, Anmeldung

Freitag, 24. Januar 2020: 08:40 bis 12:15 und 13:15 bis 17:00

Samstag, 25. Januar 2020: 08:40 bis 12:15

Die Anmeldung erfolgt mit dem beigefügten Anmeldetalon.

Anmeldeschluss: 03. Januar 2020

Ansprechpartnerin und Administration

Dr. Yolanda Martínez Zaugg, Zentrum für Lernen, Lehren und Forschen der Hochschule Luzern, T direkt +41 41 228 40 45, yolanda.martinezzaugg@hslu.ch

Administration Zentrum für Lernen, Lehren und Forschen der Hochschule Luzern, T direkt +41 41 228 40 60, zll@hslu.ch

Kursleitung

Dr. Sebastian Walzik hat Wirtschaftspädagogik in Nürnberg, Galway (Irland) und St. Gallen (Schweiz) studiert. Seine Doktorarbeit schrieb er am Institut für Wirtschaftspädagogik der Universität St. Gallen über die Förderung sozialer Kompetenzen. Er hat eine Ausbildung zum «Kommunikationsberater für Verständigung und Menschenführung im beruflichen Bereich» bei Prof. Dr. Friedemann Schulz von Thun und eine Ausbildung zur Systemischen Strukturaufstellung nach Matthias Varga von Kibéd (SySt®) bei Dr. Holm von Egidy. Hochschuldidaktische Kurse gibt er unter anderem am Berliner Zentrum für Hochschullehre, am Hochschuldidaktischen Zentrum der Universität St. Gallen und an der Universität Wien.

Ort

Der Kurs wird in der Nähe des Hauptbahnhofs Luzern durchgeführt.

Dieser Kurs ist Teil des Upgrades – CAS Hochschuldidaktik der Hochschule Luzern

Dozierende, welche den Zertifikatskurs Hochschuldidaktik der Hochschule Luzern oder das Portfolioverfahren der Hochschule Luzern absolviert haben, können mit diesem und weiteren Kompaktkursen zum «Certificate of Advanced Studies Hochschule Luzern/FHZ in Hochschuldidaktik» gelangen. Mehr dazu unter www.hslu.ch/zll-cas-upgrade.

Dieser Kompaktkurs kann auch ausserhalb des CAS-Upgrades besucht werden.

Das CAS-Upgrade im Rahmen der «drei Stufen der didaktischen Weiterbildung an der Hochschule Luzern»



Anmeldung

Gruppenarbeiten gestalten und bewerten 2020

Vorname / Name
E-Mail
Departement
Bezahlung der Kursgebühren
<input type="checkbox"/> Hochschule Luzern <input type="checkbox"/> Privat
Datum
Unterschrift

Kontakt

Hochschule Luzern
Zentrum für Lernen, Lehren und Forschen
Administration
Werftstrasse 4
Postfach 2969
6002 Luzern

Telefon +41 41 228 40 60

E-Mail zll@hslu.ch

Web <https://www.hslu.ch/zllf>

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!